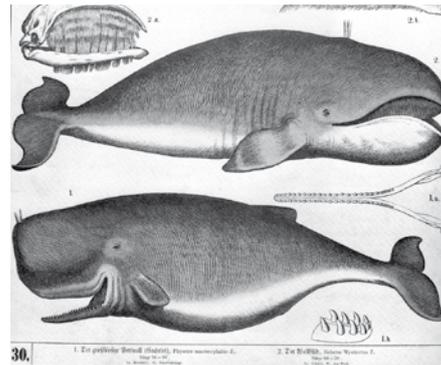


Arbeitsorte vor 150 Jahren

Auf dem Walfangschiff

01



START



Vor mehr als 350 Jahren

brach von Hamburg aus das erste Schiff zum Walfang auf. Bereits 30 Jahre später besaß Hamburg eine ganze Flotte von Walfangschiffen, genauso wie Altona, das damals noch zu Dänemark gehörte.

Fast jeder Körperteil vom Wal konnte zu Geld gemacht werden. Allein aus der dicken Fettschicht wurden Lampenöle, Seife, Anstrichfarben, Margarine und vieles mehr hergestellt.



1



Erdgeschoss, Galerie im Raum mit den Galionsfiguren Waljagd

Schiffmodell, Walfänger „Flora“ von Elmshorn

Über 50 Jahre fuhr das Segelschiff „Flora“ in Richtung Grönland, um Walfische und Robben zu jagen. Zu dieser Zeit war der Höhepunkt der Wal- und Robbenjagd bereits vorüber. Die Wahlprodukte verkauften sich schlecht und die Jagd nach Walen war mühsam geworden, weil die Walfänger sie fast ausgerottet hatten.



„Flora“ von Elmshorn, Modell von 1951

untersuche das Modell:

a) Wie jagen die Männer den Wal?

.....
.....
.....

b) Welche Geräte benutzen sie? Sieh dich dazu auch auf der Galerie um.

.....
.....
.....

c) Im Modell „flensen“ die Männer gerade den erlegten Wal. Was ist damit gemeint?

.....
.....
.....

1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860 1870 1880 1890 1900

2



Arbeiten an Bord

Von einem 100 Tonnen schweren Grönlandwal konnten die Walfänger ca. 24 Tonnen Tran („Walöl“) gewinnen.

Suche das Bild, aus dem der Ausschnitt stammt:

a) Wie wurde der Walspeck an Bord zu Tran verarbeitet?

Beschreibe das Bild der Reihe nach!

1.

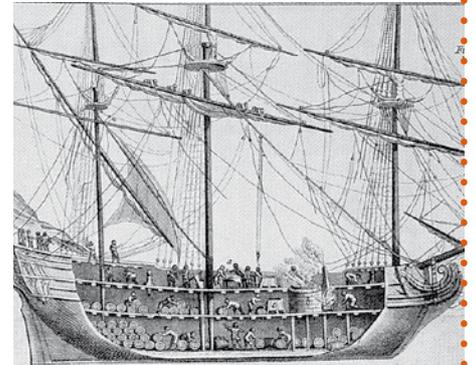
.....
.....
.....
.....

2.

.....
.....
.....
.....

3.

.....
.....
.....
.....



Trankochen und Stauen der Tranfässer, Druckgraphik, 1782



Um den Robben- und Walspeck nach Hause zu transportieren, hatte die „Flora“ 450 leere Fässer geladen.

b) Überlege, welche Arbeiten an Bord eines Walfangschiffs noch erledigt werden mussten?

Nenne mindestens 4.

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

1700 1710 1720 1730 1740 1750 1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 **um 1850** 1860 1870 1880 1890 1900 1910

3

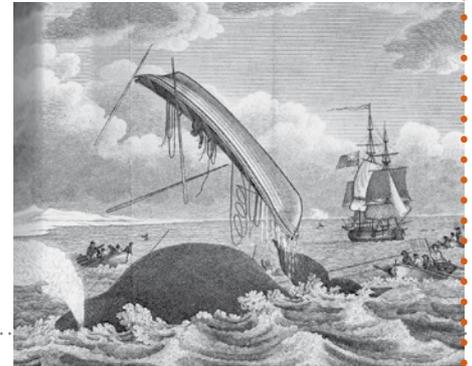


Gefahren des Walfangs

Der Walfang war ein hartes und blutiges Geschäft. Die Männer mussten nicht nur mit Erfahrung, Kraft, Mut und Ausdauer dem Wal trotzen, sondern auch der Eiskälte und den Stürmen.

Sieh Dir die Bilder in den Glaskästen an.

a) Welche Gefahren lauerten auf die Walfänger?



Die Gefahren des Walfangs. Radierung, 1820

4

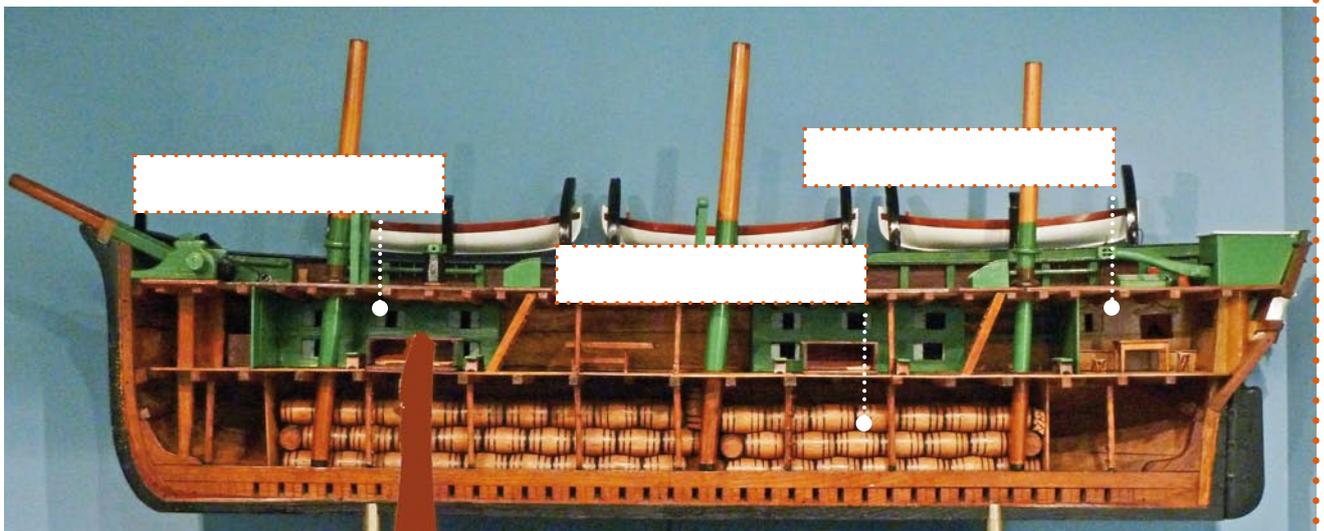


Leben an Bord des Schiffs

Die Besatzung der „Flora“ war etwa 50 Mann stark. Viele von den Männern kamen von Inseln in der Nordsee. Dort gab es nur wenige Möglichkeiten, seinen Lebensunterhalt zu verdienen. Die Grönlandfahrten der Walfänger dauerten manchmal mehrere Jahre.

Unten siehst du, wie die „Flora“ der Länge nach aufgeschnitten aussieht.

a) Schreibe in die Felder, was du in dem Schiffsrumpf siehst!



Stell dir vor, du wärst ein Walfänger vor 150 Jahren. Du kommst von einer langen Reise zurück. Was erzählst du deiner Familie?